20511 | Technisches Grundwissen in konventioneller und CNC-Zerspanung

Für Kaufleute und (Personal-) Disponenten

Die Seminarteilnehmenden erhalten Basiswissen, das die Einstellung und Einsatzplanung von Zerspanungskräften erleichtert. Die Inhalte werden anschaulich in Vortragsform und mit praktischer Erprobung vermittelt. Sie erfahren, was sich hinter den Anforderungen der Auftraggeber prinzipiell verbirgt und können die entsprechende Eignung leichter feststellen.

Kursumfang:	8 Unterrichtseinheiten (UE) zu 45 Minuten
Kurszeitraum:	16.02.2027
Kurstage:	Dienstag 07:30 - 15:00 Uhr
Kurspreis:	150,00 €
Kursort:	bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH, Bildungszentrum Werdau, Greizer Straße 12, 08412 Werdau, Ansprechpartner, Tina Särchinger

Methoden/Inhalte

- Kurzübersicht zu Profil, Kompetenz sowie Voraussetzungen des Zerspanungsmechanikers (Qualifikation)
- Arbeitssicherheit und zu erwartende Belastungen
- Grundwissen zum Zerspanungsprozess und den eingesetzten Werkstoffen
- Begriffserklärung Drehen, Fräsen, Schleifen konventionell/CNC
- Visualisierung „Von der Zeichnung zum Fertigteil“
- Einblicke in die CNC-Technik (SINUMERIK, FANUC, HEIDENHAIN)
- Beispiele zur Programmerstellung mit und ohne Dialogunterstützung
- Herstellerunterschiede und steuerungsspezifischer Schulungsbedarf
- Praktische Erprobung – konventionell und CNC
- Exkurs: mögliche Zusatzqualifizierungen für Flurförderzeuge und Krane

Abschluss/Zertifikat

gemeinsames Zertifikat Siemens AG und bsw gGmbH

Zielgruppe

Kaufleute und Disponenten im Umfeld der mechanischen Fertigung und Personaldienstleister/-vermittler, die Fachkräfte im zerspanenden Bereich einsetzen oder in diese Bereiche vermitteln.